

Pressemeldung

„Energized Architecture“: Bauhaus.SOLAR zeigt neue Wege in der Architektur

- ◆ **46 Referenten setzen wichtige Impulse für die Energiewende**
- ◆ **Verleihung des Nachwuchspreises Bauhaus.SOLAR AWARD**

Erfurt, 14. September 2011: Vom 8. bis 9. November 2011 findet in Erfurt der 4. internationale, wissenschaftliche Kongress Bauhaus.SOLAR statt. Auf der vielseitigen und hochrangig besetzten Veranstaltung diskutieren Experten und Entscheidungsträger aus Architektur, Bauwesen und Solarindustrie den gegenwärtigen Stand und die Perspektiven des solaren Bauens. Am 8. November wird zum zweiten Mal der mit 15.000 Euro dotierte Bauhaus.SOLAR AWARD verliehen.

Kai-Uwe Bergmann von BIG (Bjarke Ingels Group, Kopenhagen) ist Keynote Speaker der exzellent besetzten Veranstaltung. Der international renommierte Architekt gilt als wichtiger Impulsgeber für nachhaltige Architektur. Sein Vortrag „Hedonistic Sustainability“ verspricht inspirierende Denkanstöße. Solar-Architektur ist Teil der Philosophie von BIG. „Gebäude sind komplex vernetzte Systeme“, so Kai-Uwe Bergmann. „Wenn machbar, richten wir unsere Gebäude nach solaren Gesichtspunkten aus, um den Life-Cycle-Value zu verbessern.“

Weitere hochkarätige Referenten sind Prof. Joseph Wheeler von der Virginia Polytechnic Institute and State University, Peter-M. Friemert (ZEBAU, Hamburg), Dr. Heide Schuster (WSGreenTechnologies), David Cook (Behnisch Architekten) und Prof. Claudia Lüling (Lueling Sauer Architekten / FH Frankfurt).

Der seit 2008 mit wachsendem Erfolg stattfindende Kongress schafft den für einen nachhaltig wirksamen Umbau der Energiewirtschaft notwendigen Brückenschlag von der Solarindustrie zum Bauwesen und zur Architektur. Damit verbunden ist das Ziel, gleichermaßen technologisch ausgereifte wie ästhetisch anspruchsvolle Konzepte und Bauprodukte zu entwickeln. Veranstalter von Bauhaus.SOLAR ist SolarInput e. V., wissenschaftlicher Partner die Bauhaus-Universität Weimar.

Die von der Messe Erfurt organisierte Veranstaltung behandelt umfassend die Aspekte nachhaltigen Bauens: Neben der dezentralen Energieerzeugung und der erforderlichen Stromnetze, fokussiert dieser Kongress Architektur und solare Bauelemente, rechtliche und wirtschaftliche Analysen, Stadtentwicklung und den soziologischen Wandel, energieeffizientes Bauen und Sanieren sowie Landschaftsarchitektur und Energieanlagen. Eine Fach- und Posterausstellung begleitet den Kongress.

Am 8. November wird zudem der Bauhaus.SOLAR AWARD an junge Architekten und Designer verliehen. Gestiftet vom Bundesverband Solarwirtschaft (BSW-Solar), der European Photovoltaic Industry Association (EPIA), SolarInput e.V. und Solarvalley Mitteldeutschland e.V., würdigt der Nachwuchspreis herausragende Architektur- und Designprojekte, die einen innovativen Umgang mit erneuerbaren Energien zeigen.

Alle weiteren Details zum Bauhaus.SOLAR AWARD finden Sie unter www.bauhaus-solar-award.de.

Weitere Informationen zum Kongress, das Programm sowie Anmeldungen unter: www.bauhaus-solar.de.

Über SolarInput:

SolarInput managt seit 2003 das Netzwerk aus Thüringer Solarunternehmern, Dienstleistern, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie Kommunen und setzt sich für strategische branchenübergreifende Vernetzung und regionale Verankerung der Solarbranche sowie die Anwendung der Solartechnik vor Ort ein. SolarInput ist Teil des BMBF-Spitzenclusters Solarvalley Mitteldeutschland, das international führende Photovoltaikcluster, sowie Veranstalter der internationalen und wissenschaftlichen Kongressreihe Bauhaus.SOLAR.

Pressekontakt: Jana Liebe, SolarInput e.V., Konrad-Zuse-Str. 14, 99099 Erfurt
E-Mail: [j.liebe\(at\)solarinput.de](mailto:j.liebe@solarinput.de), Tel.: 0361 – 427 68 50